

# RICHARD-MARTIN-HAUS VERÄUSSERT!

## TROTZDEM BLEIBEN WIR MIT DEM HAUS VERBUNDEN!

Hinter uns liegt eine schwere Zeit. Die Belegungszahlen des Hauses sind in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesunken und haben dabei längst die Marke unterschritten, bei der das Haus wirtschaftlich betrieben werden konnte.

Der Landesverbandsrat der EAB hat daher im Frühsommer 2009 beschlossen, den Betrieb des Richard-Martin-Hauses zum 04.01.2010 stillzulegen.

Eine weitreichende Entscheidung, vor allem für unsere MitarbeiterInnen vor Ort.

Gemeinsam haben wir jedoch versucht, das „Ruder“ herumzureißen. Viele Gedanken und Meinungen wurden ausgetauscht, viele Lösungswege beschrritten.

In dieser harten Zeit hat das Team des Richard-Martin-Hauses alles getan, damit der Betrieb reibungslos weitergehen konnte. Der Zusammenhalt und die außerordentliche Motivation haben letztendlich zum Erfolg geführt.

Durch die Unterstützung des Bürgermeisters der Stadt Hilchenbach, Herrn Hasenstab und des Leiters des Stadtmarketing, Herrn Krämer, wurde ein Kontakt zu einem Kaufinteressenten aufgebaut.

Herr Fuhrmann betreibt die Seniorenresidenz und das Haus Abendfrieden in Hilchenbach. Er war vom Richard-Martin-Haus und seinen Mitarbeitern sofort angetan.

Nach einigen vertiefenden Gesprächen wurde deutlich, dass die Zusammenarbeit mit Herrn Fuhrmann einen richtigen Schritt in die Zukunft darstellt.

So hat der Landesverbandsrat am 21.11.2009 in Oberhausen beschlossen, das Richard-Martin-Haus an Herrn Fuhrmann zu veräußern.

Guido Fuhrmann hat zugesagt, alle MitarbeiterInnen gerne weiter zu beschäftigen.

Für die EAB ändert sich ab dem 01.01.2010 somit im Wesentlichen nichts. Alle EAB-Gruppen sind herzlich eingeladen ab sofort wieder das Richard-Martin-Haus für ihre Seminare- und Kurzfreizeiten zu buchen. Wie gewohnt laufen hierbei die Anmeldungen über die EAB-Geschäftsstelle in Essen.

Belegungszeiten und Preise stehen zur Verfügung!

Am 30.12.2009 fand die feierliche Schlüsselübergabe an Guido Fuhrmann durch den EAB-Landesverbandsvorsitzenden Werner Künkler und dem Vorstandsmitglied Herber Sowa im Rahmen eines Festaktes im Richard-Martin-Haus statt (s. Bild).

**Bis bald in Hilchenbach!**

